



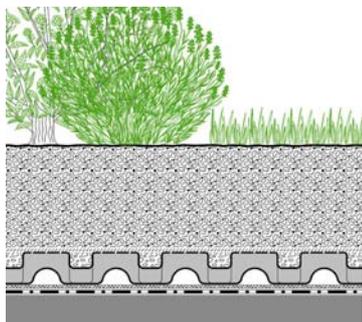
Die Pflasterfläche bildet einen harmonischen Übergang zwischen den Wasserbecken und dem Putting Green.

Konzeption

Die Begeisterung des Unternehmers zum Golfsport inspirierte den Architekten bei seiner Planung und überzeugte schließlich auch den Bauherren. So befindet sich nun direkt vor den Besprechungszimmern ein Putting Green und lockt zum Schlägerschwung – allein oder aber gemeinsam mit Geschäftspartnern. Der Sandbunker im hinteren Teil des Platzes macht das Spiel auf dem Dach abwechslungsreicher und ein wenig anspruchsvoller. Die beiden granitgefassten Wasserbecken mit Springbrunnen bilden den fließenden

Übergang von Terrasse zu Rasenfläche. Über dem vollflächig verlegten Dränelement Floradrain® FD 60 und dem darüber gelegten Systemfilter SF befindet sich das Dachgartensubstrat welches für die besonderen Ansprüche eines Golfplatzes mit einer großen Portion Flusssand abgemagert wurde, um die Wasserdurchlässigkeit zu erhöhen und jegliche Art von Staunässe zu vermeiden. Die intensiv begrünten Dachbereiche sind mit einer Unterflurbewässerung ausgestattet.

Systemaufbau



- Pflanzebene mit Rasen, Stauden, Sträuchern und Bäume
- Systemerde „Dachgarten“
- Systemfilter SF
- Floradrain FD 60, verfüllt mit Zincolit® Plus
- Isolierschutzmatte ISM 50
- Dachaufbau mit wurzelfester Abdichtung



Auf dem 15 m hoch gelegenen Dach des Verwaltungssitzes einer Firma in Brandenburg geht es sportlich zu.



Eine bunte Gehölzemischung aus Forsythien, Weigelien, Sommerflieder und Felsenbirnen säumt das kleine Golfareal und wirkt als Windschutz.



Dieser Drei-Loch-Golfplatz lockt zum Schlägerschwung in der Mittagspause ein.



Der Sandbunker im hinteren Teil des Daches macht das Spiel anspruchsvoller.



Die einfassende Hecke auf dem Dach ist mittlerweile zu einem Vogelparadies geworden.

